

Klimagerechtigkeit

Aufgabe 1:

Klimagerechtigkeitsaufstellung

Bei dieser Aufgabe geht es darum, sich in die Situation von Menschen auf der ganzen Welt hineinzusetzen. Damit dir das etwas leichter fällt haben wir viele Verschiedene Rollenkarten von Kindern aus vielen verschiedenen Ländern.

20 min

Einzelarbeit/
Gruppenarbeit

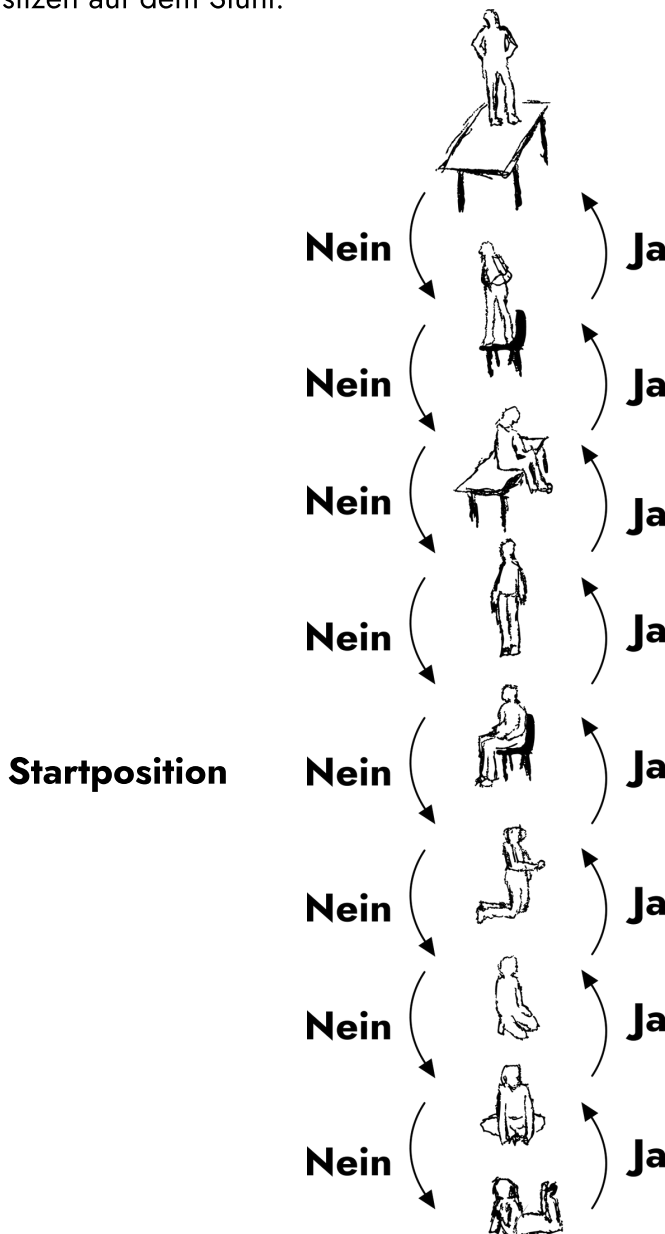
Stift

Teilt zu Beginn der Aufgabe die Rollenkarten in der Klasse aus. Es ist nicht schlimm, wenn einige der Karten doppelt vergeben werden.

Lest euch die Rollenkarten durch und versucht euch, in die Personen hineinzusetzen.

Anschließend bekommt ihr Fragen gestellt, die ihr immer mit "Ja" oder "Nein" beantworten könnt.

Je nach dem, wie ihr die Fragen beantwortet, verändert ihr eure Position an eurem Sitzplatz. Ihr startet alle im sitzen auf dem Stuhl.



Beispiel

Frage 1: Hast du ein Auto?

Cems Charakter besitzt kein Auto, also kniet sich auf den Boden.
Laras Charakter hat ein Auto, sie steht also auf.

Frage 2: Wohnst du in einem Haus?

Cems Charakter wohnt in einem Haus, er setzt sich also wieder auf den Stuhl.
Laras Charakter wohnt ebenfalls in einem Haus. Sie setzt sich also auf ihren Tisch.

Alternativ könnt ihr euch auch auf dem Schulhof in eine Reihe stellen und bei "Ja" oder "Nein" einen Schritt vor bzw. zurück gehen.
In der Live-Einheit am 20.05.21 werden wir die Aufstellung mithilfe eines Online-Tools mit euch allen gemeinsam durchführen.



Klimagerechtigkeit

Für Lehrkräfte

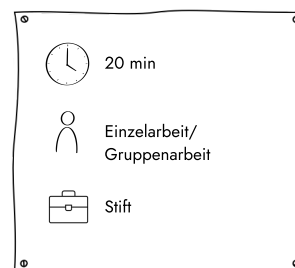
Hinweise für Lehrkräfte zu Aufgabe 1:

Klimagerechtigkeitsaufstellung

Nachdem die Schülerinnen und Schüler ihre Rollenkarten erhalten haben und kurz Zeit hatten, diese durchzulesen, stellst du den der Klasse ein paar Fragen, die sie wie oben beschrieben mit "Ja" oder "Nein" beantworten sollen. Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei nicht sprechen und auch anderen ihre Rollenkarte nicht zeigen.

Je nach dem wie viel Zeit du hast, kannst du eine unterschiedliche Anzahl Fragen stellen. Gerne kannst du auch eigene Fragen oder Aussagen ergänzen, sofern die Rollenkarten eine Antwort zulassen.

Bei einigen Fragen ist für einige Rollenkarten nicht ganz eindeutig, wie die Frage zu beantworten ist. Das ist beabsichtigt, um zu zeigen, dass nicht jede Frage ganz einfach ist. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich dennoch für eine Antwort entscheiden. Im Anschluss der Aufstellung kannst du in einer Reflexionsrunde fragen, wo den Schülerinnen und Schülern das Antworten schwer gefallen ist.



Fragensammlung

- Bist du gesundheitlich von Klimafolgen betroffen oder wirst in der Zukunft davon betroffen sein?
- Bist du vom Anstieg des Meeresspiegels betroffen oder wirst in Zukunft davon betroffen sein?
- Bist du von Wetterextremen betroffen oder wirst in Zukunft davon betroffen sein?
- Bist du von extremer Trockenheit betroffen oder wirst in Zukunft davon betroffen sein?
- Musstest oder musst du wegen der Klimaveränderung deinen Wohnort verlassen?
- Glaubst du, du wirst leicht einen neuen Wohnort finden?
- Machst du dir Sorgen darum, wie du in Zukunft deinen Lebensunterhalt verdienen sollst?
- Hast du eine Abreiß- oder eine Idee, was du einmal arbeiten möchtest?
- Wenn du deine Arbeit wechseln müsstest, würdest du leicht eine andere Stelle finden?
- Kannst du in den Urlaub fahren, wann und wie weit du möchtest?
- Lebst du in einem Haus oder einer großen Wohnung?
- Weißt du, wie du einen Betrag im Kampf gegen die Klimakrise leisten kannst?
- Macht dir die Klimakrise Angst/Sorge?
- ...





Klimagerechtigkeit


Aufgabe 2:

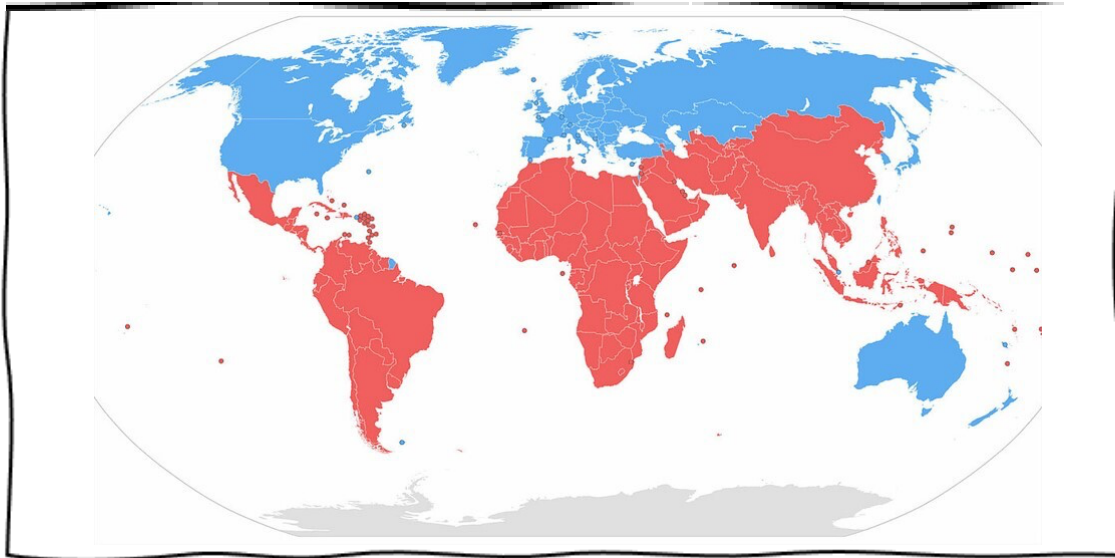
Lauscht dem Vortrag & notiert eure Fragen, die ihr an die Referierenden habt.

-
-
-

 10 min

 Einzelarbeit

 Stift



Was haben die Farben auf der Karte zu bedeuten?

Rot = _____

Aufgabe 3:

Blau = _____

Gerechtigkeit bedeutet für mich...

Gleichheit bedeutet ...

Aufgabe 4:

Welche Ursachen für den Klimawandel kennst du?

-
-
-

Welche Folgen der Klimakrise kennst du?

-
-
-



Klimagerechtigkeit

Aufgabe 5:

Haltet hier eure Gedanken fest, die euch nach der Stunde beschäftigen.

